

**Niederschrift**  
**10. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 12.05.2022
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:30 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Stadthalle Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf

---

**Gesetzl. Mitgliederzahl:** 37

**davon stimmberechtigt**

**anwesend:** 36 (13 CDU, 13 SPD, 4 FDP, 3 BUS, 3 B90/GRÜNE)

**Anwesend sind:**

**Stadtverordnetenvorsteherin**

Frau Ilona Schaub

**Stadtverordnete/r:**

Frau Emel Agca  
Frau Alexandra Baader  
Herr Markus Becker  
Frau Sabine Behler  
Herr Jürgen Berkei  
Herr Florian Botthof  
Herr Tobias Bürckenmeyer  
Herr Manfred Dönges  
Herr Fabian Gies  
Herr Michael Goetz  
Frau Heike Groß  
Herr David Harris  
Herr Werner Hesse  
Herr Mario Huhn  
Frau Annemarie Hühn  
Frau Karin Ittermann  
Frau Pia-Sophie Janka  
Herr Phillip-Thomas Kania  
Frau Nazli Kavlo  
Herr Dr. Tobias Koch  
Herr Winand Koch  
Herr Levent Kurt  
Herr Berthold Littich  
Herr Walter Mengel  
Frau Carla Mönninger-Botthof  
Frau Ulrike Quirnbach  
Herr Klaus Ryborsch  
Herr Karl-Hermann Schönhals  
Herr Thomas Seinsoth

Herr Philipp Somogyi  
Herr Manfred Thierau  
Frau Fatma Sevilay Tosun  
Herr Helmut Weber  
Herr Bernd Weitzel  
Herr Stefan Weitzel

bis 21:16 Uhr

**Bürgermeister:**

Herr Christian Somogyi

**Stadträtin/Stadtrat:**

Herr Hans-Jürgen Back  
Herr Jürgen Behler  
Herr Otmar Bonacker  
Herr Robert Botthof  
Herr Michael Dickhaut  
Herr Frank Drescher  
Frau Andrea Grigat-Thierau  
Herr Uwe Mottner  
Frau Handan Özgüven

**Ortsvorsteher/in:**

Herr Wolfgang Dippel  
Herr Reinhard Estor  
Herr Udo Krebs  
Frau Maria März

**Integrationskommission**

Herr Ali Üngör

**Schriftführer:**

Herr Sascha Digula

**Entschuldigt fehlt:**

Herr Stefan Rhein

/ Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

**Tagesordnung:**

- |            |  |
|------------|--|
| <b>TOP</b> | Einwohnerfragestunde   |
| 1          | Eröffnung und Begrüßung  |
| 2          | Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung eines ehrenamtlichen Stadtrates   |
| 3          | Fragestunde  |
| 3.1        | Anfrage gem. § 23 a der GO der Frau Stv. Carla Mönninger-Botthof (SPD) vom 24.04.2022 (eingegangen am 03.05.2022); betr. Flüchtlinge in unserer Kommune<br>Antrag: 23a/0637/2022 |

**TOP**

## Beschlüsse

- 4 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; 74. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich der "Friedhofserweiterung" im Stadtteil Niederklein  
1. Abwägungsbeschluss  
2. Feststellungsbeschluss  
Vorlage: FB4/2022/0040
- 5 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf, 78. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 49/50 "Gewerbegebiet Nordost" in der Kernstadt  
1. Aufstellungsbeschluss  
2. Offenlegungsbeschluss  
Vorlage: FB4/2022/0044
- 6 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf, 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 49/50 "Gewerbegebiet Nordost" in der Kernstadt  
1. Aufstellungsbeschluss  
2. Offenlegungsbeschluss  
Vorlage: FB4/2022/0045
- 7 Neugestaltung Baumstandorte im Einkaufsbereich der Niederkleiner Straße im Rahmen des Bundesprogramms "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel"  
Vorlage: FB4/2022/0043
- 8 Gesamtkonzept Herrenwaldstadion, Stadtallendorf  
Errichtung einer Freilufthalle  
Vorlage: FB2/2022/0007
- 9 Erweiterung und Sanierung Kindergarten St. Martin, Stadtallendorf  
Vorlage: FB3/2022/0006/1
- 10 Verleihung der Ehrennadel an Herrn Carlo Vassallo - TISCHVORLAGE  
Vorlage: FB1/2022/0066
- 11 Wahl einer Ortsgerichtsvorsteherin bzw. eines Ortsgerichtsvorstehers für das Ortsgericht Stadtallendorf I (Kernstadt)  
Vorlage: FB3/2022/0003
- 12 Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Stadtallendorf I (Kernstadt)  
Vorlage: FB3/2022/0004
- 12.1 Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Stadtallendorf I (Kernstadt) - TISCHVORLAGE  
Vorlage: FB3/2022/0004/1

**TOP**

## Anträge gem. § 14 GO

- 13 Öffentlichkeitsarbeit der städtischen Gremien und der Verwaltung Stadtallendorfs; Gemeinsamer Antrag gem. § 14 der GO der FDP-, CDU- und BUS-Fraktion vom 24.03.2022 (eingegangen am 25.03.2022)  
Vorlage: FDP/2022/0001/1

- 14 Fortführung des Forster Weges im Bereich Gewerbegebiet Nord-Ost –  
Niederrheinische Straße; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom  
26.04.2022 (eingegangen am 26.04.2022)  
Vorlage: SPD/2022/0002
- 15 Gebührenfreiheit bei Nutzung der Stadtbücherei; Antrag gem. § 14 der GO der  
SPD-Fraktion vom 26.04.2022 (eingegangen am 26.04.2022)  
Vorlage: SPD/2022/0003
- TOP** Anfragen gem. § 23 b GO
- 16 Baugebiete in Stadtallendorf und deren zügige Realisierung; Anfrage gem. § 23 b  
der GO der SPD-Fraktion vom 26.04.2022 (eingegangen am 26.04.2022)  
Antrag: 23b/0636/2022
- TOP** Kenntnisnahmen
- 17 Neubau Familienbildungszentrum mit integrierter Kindertagesstätte, Vorstellung  
des Ideenkonzepts aus dem VgV-Verfahren des beauftragten Architekturbüros  
Schmidt & Strack  
Vorlage: Dul/2022/0010
- 18 Neubau Feuerwehrgerätehaus Kernstadt; Aufnahme eines internen Darlehens  
bei der Stadt Stadtallendorf  
Vorlage: FB1/2022/0041
- 19 Beteiligungsverfahren der Stadt Neustadt (Hessen) gem. § 4 (1) BauGB  
Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Gewerbepark Am Gelicht"  
und Änderung/Zusammenführung der Bebauungspläne Nr. 13 a und 13 b zum  
Bebauungsplan Nr. 13  
Vorlage: FB4/2022/0041
- 20 Möglichkeiten der Kinder- und Jugendbeteiligung  
Vorlage: FB1/2022/0058
- 21 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien gemäß § 4  
Abs.2 und § 21 des Eigenbetriebesgesetzes für das 1. Quartal 2022  
Vorlage: Dul/2022/0011
- 22 Genehmigung der Haushaltssatzung 2022 durch die Kommunalaufsicht des  
Landkreises Marburg-Biedenkopf - TISCHVORLAGE  
Vorlage: FB1/2022/0065
- 23 Mitteilungen
- 23.1 Haushalt
- 23.2 Integrations-Kommission
- 23.3 Landratswahl
- 23.4 Begegnungsfest
- 23.5 Modernisierung Herrenwaldstadion
- 23.6 Sommerfest

- 23.7 Bau A49
- 24 Verschiedenes

## **Inhalt der Verhandlungen:**

### **TOP Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

### **TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub eröffnet die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und begrüßt die Damen und Herren Stadtverordneten, die Damen und Herren des Magistrats, die Dame und die Herren Ortsvorsteher, die Mitarbeiter der Verwaltung, den Mitarbeiter der Oberhessischen Presse, Herrn Michael Rinde, sowie die anwesenden Gäste.

Die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wird durch Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub festgestellt, ohne dass Widerspruch erhoben wird.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub spricht ihren Dank an das Team der Stadthalle aus, welches eine kurzfristige Sitzung im kleinen Saal der Stadthalle ermöglichte sowie an Herrn Bernd Weitzel für die Vertretung in der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

Die ins Parlament nachgerückten Stadtverordneten Sabine Behler und Thomas Seinsoth werden von Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub herzlich begrüßt. Ihr Dank gilt auch dem ausgeschiedenen Herrn Dominik Runge für die Mitarbeit in den vergangenen Jahren.

Nachträglich zum Geburtstag spricht Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub ihre Glückwünsche an Herrn Stv. Gies sowie an Herrn Stadtrat R. Botthof.

Änderungen der Tagesordnung:

Herr Bürgermeister gibt bekannt, dass die Vorlagen unter TOP 7 und 8 von der heutigen Tagesordnung genommen werden und in einer Sondersitzung behandelt werden. Des Weiteren bittet er um Aufnahme der Tischvorlagen „Verleihung der Ehrennadel an Herrn Carlo Vassallo“ und „Genehmigung der Haushaltssatzung 2022 durch die Kommunalaufsicht des Landkreises Marburg-Biedenkopf“. Dem gibt die Stadtverordnetenversammlung jeweils ihre einstimmige Zustimmung. Die Vorlagen werden unter TOP 10 (neu) bzw. 22 (neu) behandelt. Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

### **TOP 2 Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung eines ehrenamtlichen Stadtrates**

Durch den Tod von Herrn Ludwig Bachhuber rückt Herr Uwe Mottner (FDP) in den ehrenamtlichen Magistrat nach.

Herr Mottner wird von Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub in das Amt eingeführt und auf gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben verpflichtet. Nachdem der Gewählte den Diensteid gesprochen hat, händigt Herr Bürgermeister Somogyi die Ernennungsurkunde aus.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub, Herr Bürgermeister Somogyi sowie die Fraktionsvorsitzenden beglückwünschen den Gewählten.

**TOP 3 Fragestunde**

**TOP 3.1 Anfrage gem. § 23 a der GO der Frau Stv. Carla Mönninger-Botthof (SPD) vom 24.04.2022 (eingegangen am 03.05.2022); betr. Flüchtlinge in unserer Kommune  
Antrag: 23a/0637/2022**

Die Anfrage wird durch Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet.

**TOP Beschlüsse**

**TOP 4 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; 74. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich der "Friedhofserweiterung" im Stadtteil Niederklein  
1. Abwägungsbeschluss  
2. Feststellungsbeschluss  
Vorlage: FB4/2022/0040**

Im Ältestenrat ist sich auf eine Beschlussfassung ohne Aussprache geeinigt worden.

**Beschluss:**

1. Die in der Anlage beigefügten Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen werden zur Kenntnis genommen.
2. Die in der Anlage beigefügten Abwägungen zu den eingegangenen Stellungnahmen in der vorliegenden Form werden beschlossen. Darüber hinaus sind keine Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen eingegangen.
3. Die 74. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich der „Friedhofserweiterung“ im Stadtteil Niederklein in der vorliegenden Form gemäß § 6 BauGB wird beschlossen. Die Begründung wird gebilligt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**TOP 5 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf, 78. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 49/50 "Gewerbegebiet Nordost" in der Kernstadt  
1. Aufstellungsbeschluss  
2. Offenlegungsbeschluss  
Vorlage: FB4/2022/0044**

Im Ältestenrat ist sich auf eine Beschlussfassung ohne Aussprache geeinigt worden.

### **Beschluss:**

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Stadtallendorf beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung der 78. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplans Nr. 49/50 „Gewerbegebiet Nordost, 3. Änderung“ in der Kernstadt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.

Die Lage im Ort und der räumliche Geltungsbereich sind darüber hinaus aus den in der Anlage zu dieser Vorlage beigefügten Karten ersichtlich (fett umrandeter Bereich), die Bestandteil dieses Beschlusses sind.

2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Stadtallendorf beschließt auf Grundlage des vorliegenden Vorentwurfs die Durchführung des Beteiligungsverfahrens gemäß § 3 (1) BauGB die Öffentlichkeitsbeteiligung und § 4 (1) BauGB die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Der räumliche Geltungsbereich und der Vorentwurf sind aus dem in der Anlage zu dieser Vorlage beigefügten Karten ersichtlich (fett umrandeter Bereich), die Bestandteil dieses Beschlusses sind.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

## **TOP 6 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf, 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 49/50 "Gewerbegebiet Nordost" in der Kernstadt**

- 1. Aufstellungsbeschluss**
  - 2. Offenlegungsbeschluss**
- Vorlage: FB4/2022/0045**

Im Ältestenrat ist sich auf eine Beschlussfassung ohne Aussprache geeinigt worden.

### **Beschluss:**

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Stadtallendorf beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des nachfolgend aufgeführten vorhabenbezogenen Bebauungsplans in der Kernstadt. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung Nr. 49/50 „Gewerbegebiet Nordost, 3.Änderung“. Der Geltungsbereich des Plangebietes umfasst die nachfolgenden Flurstücke in der Gemarkung Stadtallendorf, Flur 16: Flst. 21/1 (teilweise), 23 (teilweise), 24 (teilweise), 25, 26, 28, 29; Flur 17: Flst. 57 (teilweise), 28/1, 62, 67/27, 30, 31, 32 und besitzt eine Größe von ca. 4,1 ha.

Die Lage im Ort und der räumliche Geltungsbereich sind darüber hinaus aus den in der Anlage zu dieser Vorlage beigefügten Karten ersichtlich (fett umrandeter Bereich), die Bestandteil dieses Beschlusses sind.

2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Stadtallendorf beschließt auf Grundlage des vorliegenden Vorentwurfs die Durchführung der Beteiligungsverfahrens gemäß § 3 (Öffentlichkeitsbeteiligung) und § 4 BauGB (Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange).

Der räumliche Geltungsbereich und der Vorentwurf sind aus dem in der Anlage zu dieser Vorlage beigefügten Karten ersichtlich (fett umrandeter Bereich), die Bestandteil dieses Beschlusses sind.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**TOP 7 Neugestaltung Baumstandorte im Einkaufsbereich der Niederkleiner Straße im Rahmen des Bundesprogramms "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel"**  
**Vorlage: FB4/2022/0043**

Die Vorlage wurde durch Herrn Bürgermeister Somogyi von der Tagesordnung genommen.

**Abstimmungsergebnis:** zurückgestellt

**TOP 8 Gesamtkonzept Herrenwaldstadion, Stadtallendorf  
Errichtung einer Freilufthalle**  
**Vorlage: FB2/2022/0007**

Die Vorlage wurde durch Herrn Bürgermeister Somogyi von der Tagesordnung genommen.

**Abstimmungsergebnis:** zurückgestellt

**TOP 9 Erweiterung und Sanierung Kindergarten St. Martin, Stadtallendorf**  
**Vorlage: FB3/2022/0006/1**

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub merkt an, dass die Jahreszahl in der Begründung von 2022 auf 2021 korrigiert werden muss.  
Herr Bürgermeister Somogyi erläutert den Zusammenhang mit dem Familienbildungszentrum DAG und gibt Kostenschätzungen sowie Fördermöglichkeiten bekannt.

**Beschluss:**

1. Der Ausführung der grundhaften Bestandssanierung des Kindergarten St. Martin Stadtallendorf gemäß dem KfW-Standard als Effizienzgebäude 40 EE wird zugestimmt.
2. Die Kosten der Umsetzung des Anbaus und der o.g. Sanierung belaufen sich gemäß der aktualisierten Kostenschätzung des Architekturbüros Schmidt & Strack, Alsfeld vom 16.03.2022 voraussichtlich auf ca. 3,25 Mio. €.
3. Es wurden bei der KfW-Bank Fördermittel für die grundhafte Sanierung gem. Standard KfW 40 beantragt und beim Landkreis Marburg-Biedenkopf ein Förderantrag zum Programm „Kinderbetreuung 2021 – 2023“ gestellt. Vorbehaltlich der zu erwartenden Fördermittel betragen die Zuwendungen voraussichtlich mindestens 1,08 Mio. €.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die nächsten anstehenden Leistungsphasen 6 – 8, die Ausschreibung und Vergabe sowie die Objektbetreuung, für die geplante Erweiterung und Sanierung durchzuführen.

5. In der mittelfristigen Finanzplanung sind die erforderlichen Finanzierungsmittel zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**TOP 10 Verleihung der Ehrennadel an Herrn Carlo Vassallo - TISCHVORLAGE  
Vorlage: FB1/2022/0066**

Im Ältestenrat ist sich auf eine Beschlussfassung ohne Aussprache geeinigt worden.

**Beschluss:**

Herrn Carlo Vassallo wird gem. § 3 der Satzung über Ehrungen die Ehrennadel der Stadt Stadtallendorf verliehen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**TOP 11 Wahl einer Ortsgerichtsvorsteherin bzw. eines Ortsgerichtsvorstehers für das Ortsgericht Stadtallendorf I (Kernstadt)  
Vorlage: FB3/2022/0003**

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub gibt bekannt, dass eine geheime Wahl erfolgen wird, da zwei Personen zur Wahl stehen. Dazu bittet sie die Fraktionsvorsitzenden um jeweils einen Wahlhelfer aus den Fraktionen. Anschließend bittet sie die Damen und Herren Stadtverordneten zur Wahlurne. Nachdem jede/r eine Stimme abgegeben hat, wird von Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub das Wahlergebnis bekanntgegeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Frau Emel Agca	21 Stimmen
Herr Otto Kotke	15 Stimmen

Somit entfallen auf Frau Agca mehr als die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Stimmen.

Auf Befragen von Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub nimmt Frau Agca die Wahl an. Frau Stadtverordnetenvorsteherin, Herr Bürgermeister Somogyi sowie die Fraktionsvorsitzenden sprechen ihre Glückwünsche aus.

**TOP 12 Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Stadtallendorf I (Kernstadt)  
Vorlage: FB3/2022/0004**

Die Vorlage wird durch TOP 12.1 ersetzt.

**TOP 12.1 Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Stadtallendorf I (Kernstadt) - TISCHVORLAGE  
Vorlage: FB3/2022/0004/1**

Auch hier findet aufgrund zweier Wahlvorschläge eine geheime Wahl statt. Nachdem jede/r eine Stimme abgegeben hat, gibt Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub das Ergebnis bekannt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Herr Stefan Rhein 21 Stimmen  
Herr Philipp-Thomas Kania 15 Stimmen

Somit entfallen auf Herrn Stefan Rhein mehr als die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Stimmen. Herr Stefan Rhein ist nicht anwesend, hat aber im Voraus bereits erklärt, das Amt annehmen zu wollen.

### **TOP Anträge gem. § 14 GO**

#### **TOP 13 Öffentlichkeitsarbeit der städtischen Gremien und der Verwaltung Stadtallendorfs; Gemeinsamer Antrag gem. § 14 der GO der FDP-, CDU- und BUS-Fraktion vom 24.03.2022 (eingegangen am 25.03.2022) Vorlage: FDP/2022/0001/1**

Herr Stv. W. Koch (FDP) begründet den gemeinsamen Änderungsantrag im Namen aller Fraktionen. Ziel ist es, ein gemeinsames Konzept von Politik und Verwaltung, angepasst auf die neuen Medien, auf den Weg zu bringen.

#### **Antragstext:**

1. Der Magistrat wird beauftragt, die öffentliche Darstellung der politischen Arbeit Stadtallendorfs und auch die Darstellung der Verwaltungstätigkeiten in einem Konzept festzulegen.
2. Das Konzept ist den städtischen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.
3. In dem Konzept sind insbesondere die nachfolgenden Themenbereiche einzubeziehen:
  - a. Regelungen für die Möglichkeiten der Stadtallendorfer Fraktionen und politischen Parteien für eine wirksame Öffentlichkeitsarbeit, bei Veröffentlichungen im Bärenboten.
  - b. Regelungen für die Möglichkeiten der Stadtallendorfer Vereine für eine wirksame Öffentlichkeitsarbeit, bei Veröffentlichungen im Bärenboten.
  - c. Darlegung der Möglichkeiten von Magistrat (Verwaltung) und Stadtverordnetenversammlung von Veröffentlichungen von Sitzungen und Entscheidungen dieser Gremien im Bärenboten und in Onlinemedien.
  - d. Schaffung von Plattformen für digitale Öffentlichkeitsarbeit der städtischen Gremien.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

#### **TOP 14 Fortführung des Forster Weges im Bereich Gewerbegebiet Nord-Ost – Niederrheinische Straße; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 26.04.2022 (eingegangen am 26.04.2022) Vorlage: SPD/2022/0002**

Herr Stv. Bernd Weitzel (SPD) begründet den Antrag für die SPD-Fraktion und unterstreicht dabei nochmals die Wichtigkeit dieses traditionsreichen Wanderweges.

Herr Stv. Ryborsch (CDU) spricht für seine Fraktion. Die Fortführung des Weges wird grundsätzlich unterstützt, jedoch sieht er keinen Handlungsbedarf, da die Verwaltung diesbezüglich bereits tätig ist. Er bittet Herrn Bürgermeister Somogyi um Auskunft, ob aktuelle Lösungen vorliegen bzw. in Planung sind. Dies wird von Herrn Bürgermeister Somogyi in einer kurzen Begründung bejaht. Herr Stv. Ryborsch bittet daraufhin die SPD-Fraktion den Antrag zurückzuziehen.

Herr Stv. Hesse (SPD) merkt an, dass der Antrag als Erinnerung dienen soll, da auch durch die aktuelle Vorlage zum Gewerbegebiet Nordost eine Handlung bzgl. des Forster Weges erforderlich macht.

Herr Stv. Goetz (GRÜ) spricht sich ebenfalls für den Antrag aus und lobt die Verwaltung für die bisherigen Planungen.

Herr Stv. W. Koch (FDP) betont ebenfalls, dass die Verwaltungsarbeit diesbezüglich bereits läuft und es das Ziel sein muss, eine vernünftige Lösung zu finden. Er spricht sich für die Vorstellung über den aktuellen Planungsstand aus.

Herr Stv. Ryborsch (CDU) beantragt zur Beratung in den Fraktionen eine Sitzungsunterbrechung. Dem wird durch Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub stattgegeben. Die Sitzung wird von 20:53 bis 20:58 unterbrochen.

Nach der Sitzungsunterbrechung spricht Herr Stv. Ryborsch nochmals zum Thema und gibt bekannt, dass die CDU-Fraktion dem Antrag zustimmen wird.

#### **Antragstext:**

Der Magistrat wird beauftragt, im Bereich des Gewerbegebietes Nord-Ost – Niederrheinische Straße den Lückenschluss des Forster Weges in Abstimmung mit den zu beteiligenden Behörden (z.B. Hessen Forst) so zu realisieren, dass dieser Pilgerweg auch nach Erstellen der Straßenbaumaßnahmen A 49/K 12 durchgängig fußläufig genutzt werden kann.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

#### **TOP 15    Gebührenfreiheit bei Nutzung der Stadtbücherei; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 26.04.2022 (eingegangen am 26.04.2022) Vorlage: SPD/2022/0003**

Herr Stv. Hesse (SPD) begründet den Antrag für seine Fraktion. Er lobt die bisherige Arbeit der Bücherei und betont die Wichtigkeit eines leichten Zuganges zu Büchern und somit zur Bildung. Er merkt an, dass die bisherigen Einnahmen nicht zur Refinanzierung ausreichen und daher auch darauf verzichtet werden kann. In diesem Zuge sollten auch kleinere Satzungsanpassungen vorgenommen werden.

Herr Stv. Littich (CDU) spricht für seine Fraktion und hebt dabei die beispielhafte Rolle der Bücherei im Ostkreis hervor. Die Erträge sollten der Bücherei erhalten bleiben und zur Refinanzierung der Bücher dienen. Da eine Probenutzung der Bücherei möglich ist, sieht die CDU-Fraktion keinen Handlungsbedarf. Eine Nachfrage von Herrn Stv. Kania (SPD) zur Herkunft der genannten Zahlen wird von Herrn Stv. Littich beantwortet.

Für die FDP-Fraktion spricht Herr Stv. Seinsoth. Er lobt ebenfalls das gute Angebot und betont, dass dieses in jedem Falle eine Benutzungsgebühr wert ist.

Herr Stv. Thierau (BUS) spricht sich im Namen seiner Fraktion ebenfalls gegen eine Abschaffung der Benutzungsgebühr aus, da die geringe Jahresgebühr für jeden leistbar ist und Kinder bzw. Schüler auch jetzt schon keine Kosten haben.

Herr Stv. Goetz (GRÜ) bittet um Unterstützung des Antrags, da auch der geringe Jahresbeitrag für manche Menschen eine finanzielle Herausforderung darstellt und im Rahmen der Daseinsvorsorge ein Verzicht auf die Erträge möglich wäre.

**Antragstext:**

1. Die laufende Nutzung der Stadtbücherei wird auch für erwachsene Nutzer gebührenfrei. Der § 5 (1) der Satzung der Stadtbücherei entfällt.
2. Neu aufgenommen in die Satzung wird eine einmalige Gebühr beim ersten Ausstellen eines Benutzerausweises für Erwachsene.
3. Der Magistrat wird beauftragt, die Satzung entsprechend zu überarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:** 16 dafür (SPD, GRÜ)  
20 dagegen (CDU, FDP, BUS)

Somit ist der Antrag abgelehnt.

**TOP      Anfragen gem. § 23 b GO**

**TOP 16    Baugebiete in Stadtallendorf und deren zügige Realisierung; Anfrage gem. § 23 b der GO der SPD-Fraktion vom 26.04.2022 (eingegangen am 26.04.2022)  
Antrag: 23b/0636/2022**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 06.05.2022 beantwortet. Herr Stv. Hesse (SPD) bedankt sich für die zufriedenstellende Antwort,

**Beratungsergebnis:**            Zur Kenntnis genommen

**TOP      Kenntnisnahmen**

**TOP 17    Neubau Familienbildungszentrum mit integrierter Kindertagesstätte,  
Vorstellung des Ideenkonzepts aus dem VgV-Verfahren des beauftragten  
Architekturbüros Schmidt & Strack  
Vorlage: Dul/2022/0010**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Kenntnisnahme:**

Das Ideenkonzept des Architekturbüros Schmidt & Strack Architekten GmbH aus dem VgV-Verfahren wird zur Kenntnis genommen.

**Beratungsergebnis:**            Zur Kenntnis genommen

**TOP 18    Neubau Feuerwehrgerätehaus Kernstadt; Aufnahme eines internen Darlehens bei der Stadt Stadtallendorf  
Vorlage: FB1/2022/0041**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Kenntnisnahme:**

1. Die Stadt gewährt dem Eigenbetrieb Dienstleistungen und Immobilien einen internen Investitionskredit in Höhe von 5.000.000,00 Euro zu folgenden Konditionen:

Fälligkeit:	01.07.2022
Laufzeit:	25 Jahre
Tilgung:	4,0 % jährlich
Zinssatz:	marktüblicher Zinssatz zum Zeitpunkt der Fälligkeit
Tilgungsbeginn:	ab 31.12.2022

2. Hinsichtlich des Darlehens wird ein Sonderkündigungsrecht für die Stadt für den Fall vereinbart, dass die Liquidität der Stadt nicht mehr gesichert ist.
3. Der Darlehensrestbetrag wird mit Kündigung fällig und ist an die Stadt zurückzuzahlen. Für diesen Fall ist der Eigenbetrieb kraft Gesetzes berechtigt, durch Darlehensneuaufnahme auf dem Kapitalmarkt eine Umschuldung vorzunehmen.

**Beratungsergebnis:**                    Zur Kenntnis genommen

**TOP 19    Beteiligungsverfahren der Stadt Neustadt (Hessen) gem. § 4 (1) BauGB  
Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Gewerbepark Am Gelicht" und Änderung/Zusammenführung der Bebauungspläne Nr. 13 a und 13 b zum Bebauungsplan Nr. 13  
Vorlage: FB4/2022/0041**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Kenntnisnahme:**

Die Stadtverordnetenversammlung Neustadt (Hessen) hat in ihrer Sitzung am 16.04.2016 den Aufstellungsbeschluss für die Änderung / Zusammenführung der bestehenden Bebauungspläne Nr. 13 a und 13 b Gewerbegebiet „Am Gelicht“ beschlossen. Um die Planungsziele umsetzen zu können muss auch der Flächennutzungsplan in diesem Bereich geändert werden.

*„Planungsziele:*

- *Die Zusammenführung der beiden bisher rechtsverbindlichen Bebauungspläne zu einem Bebauungsplan mit der Nr. 13 und der Bezeichnung „Gewerbepark Am Gelicht“,*
- *die Anpassung der zeichnerischen und textlichen Festsetzungen an die aktuellen Anforderungen ansiedlungswilliger und bestehender Unternehmen,*

- eine Neuberechnung der im Vollzug der Bauleitplanung zu erwartenden Eingriffe in Natur und Landschaft auf Grundlage der Kompensationsverordnung des Landes Hessen,
- die Anpassung einzelner Festsetzungen an die aktuelle Rechtsprechung und
- die Erweiterung der gewerblichen Flächen im Westen des Plangebietes, da durch den Bau der Autobahn A49 und die neuen Anschlussstellen Stadtallendorf und Neustadt (Hessen) eine zunehmende Nachfrage an gewerblichen Flächen auch in Neustadt (Hessen) erwartet wird.“

[Auszug aus Begründung Bebauungsplan Nr.13 „Gewerbepark Am Gelicht“, Verfasser: Planungsbüro Fischer im Auftrag des Magistrates der Stadt Neustadt (Hessen), Stand: 14.02.2022, Vorentwurf]

Das bisherige Gewerbegebiet „Am Gelicht“ soll im Nordwesten um ca. 5 ha auf einer derzeit landwirtschaftlich genutzten Fläche erweitert werden. Nach dem Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 13 sind auf diesen neuen Flächen eine Nutzung als Industriegebiet vorgesehen. Der zukünftige „Gewerbepark Am Gelicht“ wird eine Größe von ca. 30 ha. bekommen.

Die Verwaltung hat in ihrer fristgerechten ersten Stellungnahme vom 14.04.2022 keine Einwände gegen die Änderung des Flächennutzungsplanes und der Aufstellung / Zusammenführung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Gewerbepark Am Gelicht“ vorgebracht.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP 20 Möglichkeiten der Kinder- und Jugendbeteiligung  
Vorlage: FB1/2022/0058**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Kenntnisnahme:**

Die beigefügten Möglichkeiten der Kinder- und Jugendbeteiligung werden zur Kenntnis genommen.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP 21 Zwischenbericht des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien  
gemäß § 4 Abs.2 und § 21 des Eigenbetriebsgesetzes für das 1. Quartal  
2022  
Vorlage: Dul/2022/0011**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Kenntnisnahme:**

Der Zwischenbericht wird gemäß §4 Abs.2 und §21 des Eigenbetriebsgesetzes für das 1. Quartal 2022 zur Kenntnis genommen.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP 22 Genehmigung der Haushaltssatzung 2022 durch die Kommunalaufsicht des Landkreises Marburg-Biedenkopf - TISCHVORLAGE**  
**Vorlage: FB1/2022/0065**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Kenntnisnahme:**

Die Genehmigung der Haushaltssatzung 2022 durch Verfügung des Ersten Kreisbeigeordneten des Landkreises Marburg-Biedenkopf vom 27.04.2022 wird zur Kenntnis genommen.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP 23 Mitteilungen**

**TOP 23.1 Haushalt**

Herr Bürgermeister Somogyi gibt bekannt, dass die Kommunalaufsicht des Landkreises den Haushalt genehmigt hat und die Arbeit der Verwaltung somit beginnen kann.

**TOP 23.2 Integrations-Kommission**

Herr Bürgermeister Somogyi gibt bekannt, dass am Montag die konstituierende Sitzung der Integrations-Kommission stattgefunden hat. Er bedankt sich für das Interesse an der Mitarbeit und heißt die anwesenden Mitglieder nachträglich willkommen.

**TOP 23.3 Landratswahl**

Herr Bürgermeister Somogyi erinnert an die am Sonntag stattfindende Wahl der Landrätin/des Landrates im Landkreis Marburg-Biedenkopf.

**TOP 23.4 Begegnungsfest**

Auf dem Gelände des Südstadtkiosks findet am Sonntag ein Begegnungsfest mit ukrainischen Geflüchteten statt. Hierzu lädt Herr Bürgermeister Somogyi alle Anwesenden herzlich ein.

**TOP 23.5 Modernisierung Herrenwaldstadion**

Herr Bürgermeister Somogyi gibt bekannt, dass die Stadt einen Förderbescheid im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms des Landkreises in Höhe von bis zu 150.000 € für die Modernisierung des Herrenwaldstadions bekommen hat.

**TOP 23.6 Sommerfest**

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub informiert das Gremium über ein geplantes Sommerfest am 15. Juli, welches die ausgefallenen Jahresabschlussfeiern ersetzen soll. In diesem Rahmen sollen auch die Ehrungen stattfinden.

**TOP 23.7 Bau A49**

Herr Stv. Goetz (GRÜ) berichtet über einen Baustopp der A49 aufgrund von einem Sprengstofffund und bittet die Verwaltung um weitere Informationen,

sobald diese bekannt sind. Herr Bürgermeister Somogyi merkt an, dass aktuelle Informationen aus den Medien zu entnehmen sind.

**TOP 24    Verschiedenes**

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, beendet Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub die Sitzung und bedankt sich für die Mitarbeit und das Interesse.

**Ilona Schaub**  
**Stadtverordnetenvorsteherin**

**Sascha Digula**  
**Schriftführer**